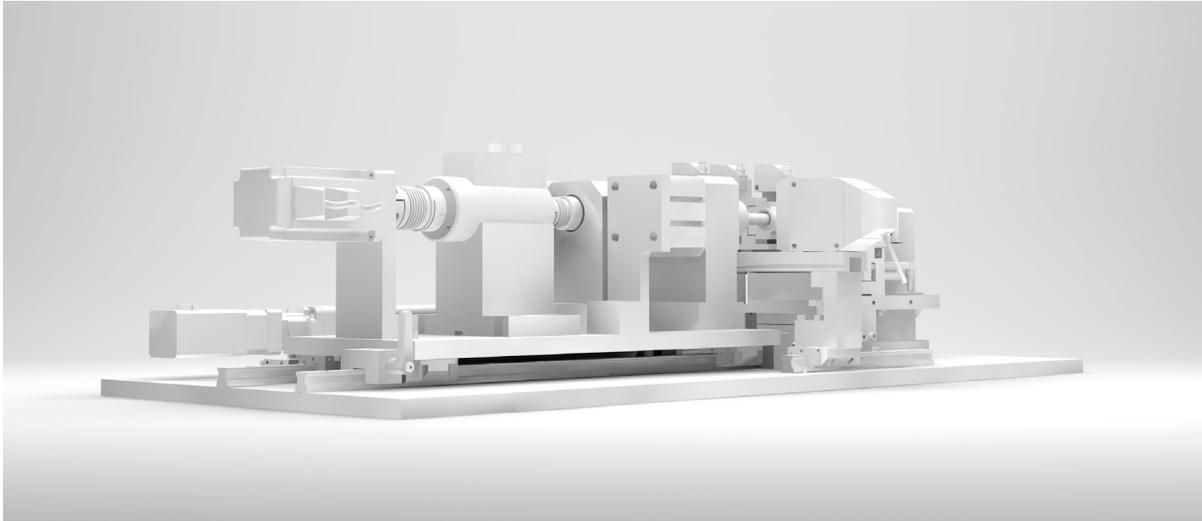


Produkteprüfanlage



Aufgabe

Nach der Endmontage muss eine 100 Prozent-Prüfung der Baugruppe durchgeführt werden. Die Anlage soll drei verschiedene Produkttypen verarbeiten. Die Baugruppe muss automatisch gespannt und wieder gelöst werden. Der Umrichtaufwand soll auf ein Minimum reduziert werden und gegebenenfalls mit Wechselteilen erfolgen. Der Produktetest umfasst drei Prüfparameter. Die Prüfergebnisse werden dem jeweiligen Produkt durch eine fortlaufend generierte Seriennummer zugeordnet und in der Datenbank abgelegt. Es muss eine zyklische Kontrolle der Messmittel stattfinden und nach jedem Umrüsten eine Kalibrierungsmessung durchgeführt werden.

Lösung

Die Prüfanlage wird auf einer Grundplatte aufgebaut, um sie auf einem Arbeitstisch als Handarbeitsplatz einzusetzen. Um auf die anderen Produkttypen umzurüsten, werden ganze Wechselteilsätze angefertigt. Diese können durch das Bedienpersonal im Handumdrehen gewechselt werden. Nach jedem Umrüstvorgang wird mit dem jeweiligen Masterteil eine Kalibrierung durchgeführt. Somit können Montagefehler detektiert und Fehlmessungen reduziert werden. Die zyklische Kontrolle des Messmittels kann von der Qualitätssicherung in der passwortgeschützten Messparameteroberfläche nach Anzahl Teilen festgelegt werden.

Resultat

Das Produkt wird manuell von der Bedienperson in die Prüfstation eingelegt. Der Bediener startet den Prüfvorgang mittels Zweihandauslösung. Der Prüfling wird pneumatisch gespannt und die Messungen werden gestartet. Die Prüfergebnisse werden automatisiert und nachverfolgbar in der Datenbank abgelegt.

Asytec AG

Kreuzmatte 1b, CH-6260 Reiden
+41 62 771 78 68
info@asytec.ch, www.asytec.ch